



GEIGER GJ56.. E17 SMI

Produktdatenblatt



GEIGER

ANTRIEBSTECHNIK



Inhaltsverzeichnis

Jalousieantriebe Baureihe GJ56.....	1
Einstellen der Endlagen.....	1
Hinderniserkennung und Festfrierschutz.....	2
Referenzierung.....	2
Auslieferungszustand.....	2
Drehmomente.....	3
GJ56.. Standard-Elektronikantrieb.....	3
Anschlussleitungen und Einstellschalter.....	4

MEHR ALS EIN JALOUSIEMOTOR ... MIT ELEKTRONISCHER ENDABSCHALTUNG

Jalousieantriebe Baureihe GJ56..

Unsere Elektroantriebe GJ56.. mit mechanischer Endabschaltung und GJ56.. E mit elektronischer Endabschaltung haben sich im täglichen Einsatz millionenfach bewährt. Beide Antriebe zeichnen sich durch ihre zuverlässigen und erprobten Komponenten, die sichere und schnelle Montage in allen gängigen Kopfschienen und die optimale Drehmomentabstimmung aus.

Einstellen der Endlagen

Die Endpositionen können mit jedem handelsüblichen Einstellkabel schnell und einfach eingestellt werden.

Als zusätzliche Möglichkeit, falls kein Einstellkabel vorhanden ist, reicht eine Betätigung des Auflaufenschalters und der AB-Taste am Bedienschalter aus, um den Motor in die Bereitschaft des Endlagen-Lernens zu bringen.

Durch unsere stetigen Bemühungen innovative Entwicklungen durchzuführen und Bewährtes zu verbessern, haben wir in der Baureihe GJ56.. die Vorteile einer mechanischen und einer elektronischen Abschaltung zusammengeführt. Auf diese Weise ist ein elektronischer Jalousiemotor entstanden, welcher eine elektronische Endabschaltung besitzt, jedoch nicht auf einen Auflaufenschalter verzichtet.

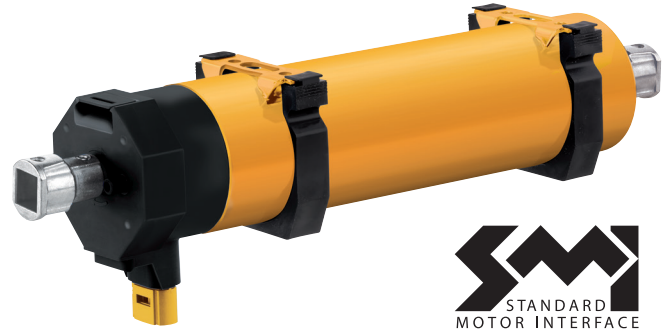
Der Auflaufenschalter kann beim GJ56.. E17 SMI zwei Funktionen haben:

- zur Abschaltung in der oberen Endlage (wenn die obere Endposition nicht eingestellt ist)
- als Referenzpunkt zur Korrektur bei verändertem Wickelverhalten der Aufzugsbänder

Durch die Verwendung des Auflaufenschalters als Referenzpunkt ist sichergestellt, dass über Jahre hinweg die obere Endlage exakt gehalten wird.

GJ56.. E17 SMI

Elektronischer Jalousiemotor



Einsatzbereich:



Raffstoren

Besonderheiten:

SMI



Der GJ56.. E17 nutzt SMI 3.0 die dritte Generation des Standard Motor Interface Protokolls.

Das am Markt etablierte Protokoll stellt eine einheitliche Schnittstelle der Gebäudeautomatisierung zur Ansteuerung von Sonnenschutzanlagen dar.

■ Status Rückmeldung

Mittels Rückmeldungen vom Antrieb kann die aktuelle Position und der Motorstatus abgefragt werden.

Dynamische Drehmomentabschaltung



Die selbstlernende Drehmomentabschaltung erkennt Behangveränderungen und passt sich entsprechend an, um ein konstant gleichbleibendes Fahrverhalten zu gewährleisten.

Behangschutz

■ Festfrierschutz

Raffstoren, die z.B. an der Endschiene angefroren sind, werden erkannt und nicht abgerissen.



■ Hinderniserkennung in AUF-Richtung

Schutz der Anlage beim Einfahren.



■ Sicherheitsabschaltung

Die GJ56.. E17 SMI Baureihe verfügt über einen Auflaufschalter. Dieser fungiert als „Notfallknopf“ und sichert die Anlage vor Schäden.



Referenzierung



Eine optionale Referenzierung ermöglicht den Ausgleich bei verändertem Wickelverhalten. Alle 50 Zyklen wird eine Referenzfahrt durchgeführt, um nachzuprüfen, ob die Endlagen stimmen. Hierzu wird der Behang auf den Auflaufschalter gefahren. Dabei wird die eingestellte Endlage überprüft und nachkorrigiert. Funktion kann mittels Einstellkabel deaktiviert werden.

Produktvorteile:

- Elektronische Endabschaltung
- Anlaufzeit ca. 100 ms
- Parallel bis zu 16 Antriebe schaltbar
- Steckbare Anschlussleitung in versch. Längen lieferbar
- Auflaufschalter für Sicherheitsabschaltung
- Sichere Montage in allen gängigen Kopfschienen
- Bewährtes Motor- und Bremskonzept

Hinweise:

- Einstellung der Endlagen über Einstellschalter, Bedienschalter oder der Auflaufschalter

Optionen:

- Verlängerbarer Auflaufschalter möglich

Endlageneinstellung:

OBEN	*Auf Anschlag	UNTEN	Auf Position
	Auf Position		

*Auffahren auf den Auflaufschalter

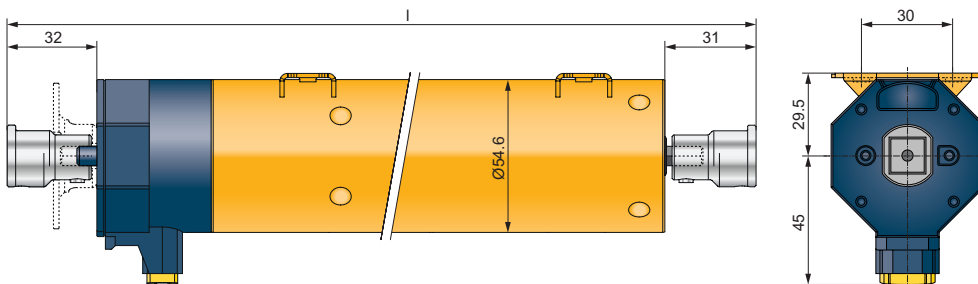
Technische Daten:

Technische Daten GJ56.. E17 SMI mit elektronischer Endabschaltung				
	GJ5606k	GJ5606 ¹⁾	GJ5610	GJ5620
Spannung	230V~/50Hz			
Strom	0,40 A	0,40 A	0,60 A	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95			
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2			
Leistung	93 W	90 W	135 W	190 W
Drehmoment	6 Nm	6 Nm	10 Nm	2 x 10 Nm
Drehzahl	26 rpm			
Schutzart	IP 54			
Endabschaltbereich	> 200 Umdrehungen			
Betriebsart	S2 4 min.	S2 6 min.	S2 4 min.	S2 4 min.
Gesamtlänge [l] (m. Kpl.)	371 mm	376 mm	381 mm	408 mm
Durchmesser	55 mm			
Gewicht	ca. 1,50 kg	ca. 1,60 kg	ca. 1,70 kg	ca. 2,20 kg
Umgebungsfeuchte	trocken, nicht kondensierend			
Lagertemperatur	T = -15°C .. +70°C			

¹⁾ Laufzeitoptimierter Motor

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER Motoren finden Sie bei den allgemeinen Informationen im Anhang.

Zeichnung:



ANSCHLUSSLEITUNGEN UND EINSTELLSCHALTER

Aus Erfahrung wissen wir, wie wichtig steckbare Anschlussleitungen sind. Deshalb sind wir auch bei den neuen Baureihe E17 SMI dieser Tradition treu geblieben.



M56E... | Anschlussleitungen für GJ56.. E17 SMI

Merkmale

- Für den Außen- und Innenbereich verwendbar
- UV-beständig
- Halogenfrei
- Temperaturbereich: -25°C bis 60°C
- Kabelbezeichnung: 05RR-F 5G 0.75mm²

Art.-Nr.	Länge [cm]	Kabelende A	Kabelende B
M56E463	90	GEIGER Stecker	STAS 4
M56E630	50	GEIGER Stecker	STAS 4
M56E631	300	GEIGER Stecker	offenes Kabelende

Weitere Kabellängen und -ausführungen auf Anfrage.



M56.... | Einstellschalter

Hinweis

- zur Einstellung von Motoren mit elektronischer Endabschaltung
- verschiedene Stecker- und Anschlussenden verfügbar

Art.-Nr.	Beschreibung
M56F152	mit Serviceklemme (D), 5-adrig, SMI-tauglich
M56F153	mit Serviceklemme (CH), 5-adrig, SMI-tauglich



M56K... | Hirschmann-Verbindungen 4-polig

Hinweis

- Für den Anschluss sind bei SMI STAK4-Kupplungen bzw. STAS4-Stecker notwendig
- Lieferung ohne Leitung

Art.-Nr.	Beschreibung
M56K087	Hirschmann STAS4 N V0 Stecker, grau
M56K179	Hirschmann STAS4 N V0 Stecker, schwarz
M56K180	Hirschmann STAK4 N V0 Kupplung, schwarz
M56K088	Hirschmann STAS4 Sicherheitsbügel (ohne Prägung)